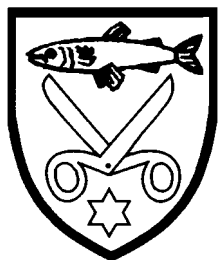


Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, 30. August 2024

Nummer 35

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Scheer Stellenausschreibung



Die **Stadt Scheer / Donau** (2.550 Einwohner, 2 Stadtteile) im Landkreis Sigmaringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter im städtischen Bauhof (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Die Stelle umfasst alle im Bauhof anfallenden Aufgaben, insbesondere:

- Vertretung des Bauhofleiters bzw. Wassermeisters in Personalunion
- bei entsprechender Berufsausbildung die Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten des Bauhoffuhrparks
- Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an und in städtischen Gebäuden
- Grünpflege der städtischen Anlagen und Friedhöfe
- Hausmeisterdienste in städtischen Einrichtungen
- Einsatz im Winterdienst, einschl. Bereitschaftsdiensten auch an Wochenenden
- Sonderaufgaben an Veranstaltungen

Wir wünschen uns:

- vorzugsweise eine abgeschlossene Berufsausbildung aus dem Bereich handwerkliche Berufe, vorzugsweise Metallbauer, Schlosser oder Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik o. ä. oder eine für die Aufgaben eines Bauhofes dienliche Berufsausbildung
- Sie besitzen technisches Verständnis und Geschick
- Sie sind engagiert, motiviert, zuverlässig und arbeiten gern im Team
- Vorzugsweise besitzen Sie die Fahrerlaubnis CE oder sind bereit, diese auf unsere Kosten nachzuholen

Wir bieten:

- eine unbefristete krisensichere Stelle in Vollzeit
- einen tariflich geregelten Arbeitsvertrag
- einen abwechslungsreichen, interessanten Aufgabenbereich
- leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD, inkl. der Vergütung von Zuschlägen
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, wie z.B. zusätzliche Altersversorgung
- Teilnahme an Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.09.2024 an: Stad Scheer, Hauptstraße 1, 72516 Scheer oder per E-Mail an fischer@scheer-online.de.

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne Bürgermeister Lothar Fischer, Tel. 07572 7616 - 0

Äpfel können verwendet werden



Die Obstbäume an der Heudorfer Straße, unterhalb der Stadthalle Scheer, tragen dieses Jahr wieder eine große Menge an Früchten. Die Bäume sind frei zugänglich und die Äpfel können verwendet werden.

Bürgermeisteramt Scheer

Kabelverlegung wegen Netzverstärkung in Scheer – Jakobstaler Straße

Halbseitige Sperrung: am Montag, 02. September 2024 geht es los.

Ab Montag, 02.09.2024 wird die Jakobstaler Straße halbseitig gesperrt. Grund hierfür ist, dass im Gehweg zum Hofgarten hin weitere Kabel zur Stromnetzverstärkung eingebaut werden. Die Baustelle begrenzt sich auf die Länge des Hofgartens. Der Gehweg wird daher voll gesperrt, die Fußgänger müssen auf den Gehweg der anderen Straßenseite ausweichen, oder problemloser, über die Gemminger Straße laufen. Die Anwohner werden aufgefordert, in dieser Zeit die Fahrzeuge nicht an der Jakobstaler Straße abzustellen. Für den Verkehr ist eine Ampelregelung vorgesehen.

Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt Scheer

Das Schönste hier auf Erden ist lieben und geliebt zu werden.



Unsere Mitarbeiterin in der Stadtkasse, Frau Ilona Walender, hat geheiratet und trägt nun den Nachnamen Dietrich.

Wir wünschen ihr alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Jubilare

Die Stadt Scheer gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Scheer und Heudorf, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten bzw. dürfen. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Termine der nächsten Müllabfuhr

September 2024

Donnerstag	05.09.	Gelber Sack / Biotonne
Samstag	07.09.	Alteisensammlung
Montag	09.09.	Restmüll
Mittwoch	18.09.	Papiertonne
Donnerstag	19.09.	Gelber Sack / Biotonne
Montag	23.09.	Restmüll

Abfall-App

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet den Bürgern eine Smartphone App, die umfangreiche Informationen wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte beinhaltet an.

Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen/Abfall-App>

Öffnungszeiten Recyclinghof

April bis einschließlich Oktober

Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag 09.00 – 12.30 Uhr

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Tobias Meikis

Tel.: 07571/102-2519, Handy 0172/7257275,

E-Mail: tobias.meikis@lrsg.de

Neue Postanschrift ab 01.06.2024:

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Hauptstraße 1

72516 Scheer

Notrufe

Notarzt

☎ 112

Rettungsdienst

☎ 112

Feuerwehr

☎ 112

Polizei

☎ 110

Gemeinschaftspraxis

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072

Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden: **vormittags**

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr

nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

Montag und Mittwoch nach Vereinbarung

Frauenärztin Deubou

Dr. med. Lucile D. Deubou

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692071 - Fax: 07572 / 7692072

Sprechstunden:

Montag

08.00 – 11.30 Uhr

14.30 – 17.30 Uhr

Dienstag

08.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag

08.00 – 13.00 Uhr

Freitag

08.00 – 11.30 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117
(Anruf ist kostenlos) in ganz Baden-Württemberg

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für Baden-Württemberg ☎ 0761/120 120 00

Apothekennotdienst

Samstag, 31.08.2024

Storchen Apotheke, Herbertingen, 07586/1460

Sonntag, 01.09.2024

Kastanien Apotheke, Bingen, 07571/74600

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried, 07583/505

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

Sozialstation St. Anna, Liebenau Lebenswert Alter gGmbH,

☎ 07572 / 7629-3

Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung,
24h-Rufbereitschaft

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Pfarrbüro Scheer

☎ 07572/8955

Mail: nbh-scheer@gmx.de

Nachbarschaftshilfe

St. Nikolaus Scheer, Kirchberg 18. 72516 Scheer

Organisation: Melanie Eisele und Eleonore Weiß

Mo. – Fr. erreichbar abends ab 18.00 Uhr

Tel. 0157 3177 4813

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

1) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xafer-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf

☎ 07552 9337790

2) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

(neue Zweigstelle, Eröffnung am 01.10.2022)

Sägewiesen 3, 88639 Wald

☎ 07578 921130

3) Vinzenz von Paul gGmbH -Tagespflege Waldhäusle

Hohenzollernstraße 3, 88639 Wald

☎ 07578 9334244

tpwald@vinzenz-sd.de

4) Vinzenz von Paul gGmbH -Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1, 88639 Wald

☎ 07578 9217910

info@haus-st-bernhard.de

5) Vinzenz von Paul gGmbH -Seniorenzentrum Krauchenwies

Hausener Str. 5, 72505 Krauchenwies

☎ 07576 961800

6) Vinzenz von Paul gGmbH -Heilig Geist Spital

Ziegelbühlstraße 4, 88605 Meßkirch

☎ 07575 92313-0

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf

☎ 07571 / 52520

Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937

Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen

☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

☎ 07572 7137 -431

☎ 07572 7137 -372

☎ 07572 7137 -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr nachmittags:

Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“

Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die
Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209

www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Beratungsstellen:

Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,

www.ehe-familie-lebensberatung.de

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche;

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60; E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de;

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen (bitte in Bad Saulgau und Pfullendorf die Adressen der Außenstelle beibehalten);

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)

☎ 07571 / 7301-0

Lichtblick: Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50;

E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de;

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen
☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstr. 62, Tel 07581-9064960 Termine nach Vereinbarung
www.caritas-biberach-saulgau.de

allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien- und Lebensberatung, kirchl. Wohnrauminiative, christl. Patientenvorsorge, Kontaktstelle Kinderchancen, Hilfe im Alter, ökum. Flüchtlingsarbeit, ambul. Kinder- und Jugendhospizdienst

HIV Sprechstunde

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe
Termine werden anonymisiert vergeben unter
☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188
suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-sigmaringen

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Schubertstraße 1, 88214 Ravensburg
Tel.: +49 751 99923971 - Fax: +49 751 99923979 -
Bastian.Angele@eutb-rv-sig.de, www.eutb-rv-sig.de
Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage
www.eutb-rv-sig.de oder unter www.teilhabeberatung.de.

IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Telefon: 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter www.ibb-sigmaringen.de

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen,
Virchowstr. 10, 78224 Singen

Samstags, Sonn- und feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00 Uhr

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477

**Schulbeginn an der Gräfin-Monika-Schule**

Der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler der Gräfin-Monika-Schule Scheer beginnt nach den Sommerferien am Montag, 9. September. Am ersten Schultag findet Klassenlehrerunterricht von 8:25 Uhr bis 11:45 Uhr für die Klassen 2, 3 und 4 statt. Dabei werden die aktuellen Stundenpläne ausgegeben. Ab Dienstag, den 10. September ist Unterricht nach Stundenplan.

Die Einschulungsfeier der neuen Erstklässler ist dann am Dienstag, 10. September ab 15:00 Uhr bei gutem Wetter auf dem Schulhof, bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus.

Informationen dazu erhalten die betroffenen Eltern noch am Elternabend der Klasse 1 am Montag, 9. September um 19 Uhr im Klassenzimmer (OG5).



·Selbstverkäufer·Basar·mit·
Kinderflohmärkte

**07. September 2024 in der
Stadthalle in Scheer**

Verkauf: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

8.00 Euro Tischgebühr
Kinderflohmärkte 1.00 Euro

Auskunft erhalten Sie
bei Sabrina Leichsenring
Tel.: 07572/606921

Es wird Kaffee und Kuchen angeboten



Enrico Schaich wird Deutscher Meister



Am vergangenen Wochenende fanden auf der Olympiaschießanlage in Garching/Hochbrück bei München die Deutschen Meisterschaften im Sportschießen statt. Für die Schützengilde Emmetach war der Scheerer Enrico Schaich in seinem letzten Jahr als Junior am Start. Nach überragenden Ringzahlen bei der Landesmeisterschaft und bei den Rundenwettkämpfen gehörte Enrico Schaich zum engeren Favoritenkreis. Die 43 Junioren die sich für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert haben, mussten zunächst einen 60-Schuss Qualifikationswettkampf schießen. Aus diesem Wettkampf qualifizieren sich die acht besten Schützen für das Finale. Mit 564 Ringen landete Enrico Schaich auf dem 4. Platz und schaffte souverän den Finaleinzug.

Das Finale besteht zunächst aus 2 Serien zu je 5 Wettkampfschüssen in je 250 Sekunden. Danach beginnt die Ausscheidung, in der nach jeweils 2 Einzelschüssen der Schütze mit dem bis dahin niedrigsten Finalergebnis ausscheidet. Somit gibt es insgesamt 24 Finalschüsse. Die Ringwertung wird in Dezimalwertung angegeben und jeder Schuss muss innerhalb 50 Sekunden abgegeben werden.



Enrico Schaich ging gewohnt cool in den Wettkampf und lag mit 50,6 Ringen nach 5 Schüssen auf Platz 2. Mit einer 10,4 im sechsten Schuss übernahm Enrico die Führung und gab diese nicht mehr ab. Zwischendurch schraubte er den Vorsprung auf den Zweitplatzierten auf 7,4 (!) Am Ende setzte sich der 20-Jährige mit 1,7 Ringen Vorsprung vor Niklas Heese (Kgl. priv. HSG München 1406) durch und gewann seinen ersten nationalen Titel.

Durch die konstant guten Leistungen in den letzten Jahren wurden höherklassige Vereine auf das Nachwuchstalents aufmerksam. In der Wettkampfsaison 2024/2025 wird Enrico Schaich für die 2. Mannschaft von Weil am Rhein in der 2. Bundesliga an den Start gehen. Zwei Klassen tiefer geht die Schützengilde Emmetach in der Landesliga an den Start und hat nach dem Abgang von Enrico Schaich als Ziel den Klassenerhalt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen
Bürozeiten: Di + Do 14:00 – 17:00 Uhr
Pfarramt Mengen
Tel.: 07572 71091



Sie finden uns im Internet unter:

www.mengen-evangelisch.de

Abonnieren Sie unseren Newsletter/ Paulusbrief!
Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die
Papierausgabe zu.

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps 103,2)

Donnerstag, 29.08.2024

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 01.09.2024 „14. Sonntag nach Trinitatis“

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche mit Pfarrer Leibold und einer Taufe

Montag, 02.09.2024

13:00 Klöppelkreis im Andachtsraum
19:30 Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes „Sucht“ im Andachtsraum – neue Interessenten sollten sich vorab unter der Telefonnummer 07572 / 7632147 informieren.

Dienstag, 03.09.2024

20:00 Probe Kirchenchor im Gemeindesaal

Donnerstag, 05.09.2024

19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Sonntag, 08.09.2024 „15. Sonntag nach Trinitatis“

10:30 Gottesdienst im Grünen in Ostrach bei den Bachhaupten (bei der Katholischen Kirche), Pfarrer Michael Jung
Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, kann sich gerne im Gemeindebüro melden.

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de
Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Scheer während der Sommerzeit:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 30. August bis 08. September 2024

Freitag, 30. August – Hl. Heribert v. Köln

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 01. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

Dtn 4, 1-2.6-8; Jak 1, 17-18.21b-22.27; Ev: Mk 7, 1-8.14-15.21-23

8.00 Eucharistiefeier

M.: V. Zimmerer – N. Zimmerer

Mittwoch, 04. September

10.15 Eucharistiefeier im Pfllegeheim St. Wunibald

Freitag, 06. September – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 08. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Eucharistiefeier in der Loretokapelle

M.: Fe. Will – Fa. Will

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit:

Blochingen: Sa. 31.08. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Heudorf: Sa. 31.08. 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Mengen: So. 01.09. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Ennetach: So. 01.09. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 08. September 2024



Wir öffnen die Türen der ehem. Hofkaplanei St. Antonius Scheer

Besichtigungen finden am Sonntag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Ansprechpartner zur Geschichte der Hofkaplanei sind in diesem Zeitfenster vor Ort und freuen sich auf gute Gespräche mit ihnen. Das Gebäude in der Schloßsteige 8 in Scheer wurde im Jahre 1785 von Graf Andreas zur Hofkaplanei ernannt. Bisweilen beherbergte

die Kaplanei 11 Kaplane, die ihren Dienst in der St. Nikolauskirche verrichteten.

In Scheer gab es über die Jahrhunderte bis zu elf Kaplaneien. (siehe Anzahl der Altäre in der St. Nikolauskirche). Diese wurden 1747 in einem Kaplaneifonds zusammengefasst.

1792 wurde die Hofkaplanei sowie weitere Kaplaneien durch Fürst Karl Anselm von Thurn und Taxis der Präsenzpflege einverleibt.

Bis heute befindet sich das Gebäude im Besitz der Präsenzpflege. Bis in die 1980er Jahre wurde das Haus für verschiedene (z. B. Jugendraum, Kirchenbibliothek) genutzt

Seit Ende der 1960er Jahre bewohnte das Mesner Ehepaar Mayer bis 2015 die Wohnräume.

Die Hofkaplanei St. Andreas war immer mit Leben gefüllt – nur ist es ein „**Stiller Zeitzeuge**“ und fast schon in Vergessenheit geraten.

Dies möchten wir ändern, deshalb öffnen wir die Türen für die Besucher. Gerne nehmen wir Ideen für ein neues, umsetzbares Nutzungskonzept entgegen.

Zeitgleich finden Glockenturmführungen in der St. Nikolauskirche statt, da die große Glocke vor 450 Jahren (1574) von Truchsess Gebhart für die Kirchengemeinde gestiftet, gegossen von Hans Frey Kempten.



Der Kirchengemeinderat bietet in der ehem. Kaplanei St. Antonius (jetzt Gemeindehaus St. Antonius) Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Kirchengemeinderat Scheer



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein! Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!

Vereinsmitteilungen Scheer

Bräutelzunft Scheer e.V.



Einladung zum Zunft-Stammtisch

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Bräutel-Zunft, am ersten Donnerstag im September, 05.09.2024 wollen wir euch um 19 Uhr in die Zunftstube zu einem Zunft-Stammtisch einladen. Dieser Stammtisch soll zu Informationszwecken und dem Austausch innerhalb der Zunft dienen.

Bei Leberkäse und Kartoffelsalat kann man sich über Zunftthemen, Alltagsgespräche austauschen oder auch einfach die Gesellschaft von Jung und Alt genießen werden.

Über ein reges Interesse und euer Erscheinen freuen wir uns schon heute.



Termine/Erinnerungen

(auch im Internet unter <https://www.vdk.de/ov-scheer/ID0>)

Für den Ausflug mit dem **Busunternehmen Janzen** am **05. September 2024** nach Wangen zur **Landesgartenschau** haben sich bis heute 10 Personen angemeldet.

Die **Abfahrt** ist in Sigmaringendorf um ca. 08:00 Uhr an der Haltestelle gegenüber dem Rathaus und in Scheer um ca. 08:15 Uhr an der Bushaltestelle an der Donaubrücke.

Die **Rückreise von Wangen startet um 16:00 Uhr, am gleichen Ort wie bei der Ankunft.** Wer noch am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchte, steigt in Scheer aus (Ankunft ca. 17:30 - 18:00 Uhr), um anschließend noch im Restaurant Pizzeria Peperoncino den Abend ausklingen zu lassen. Wer dies nicht möchte kann auch im Bus eine Station weiterfahren und in Sigmaringendorf aussteigen.

Alle am Abendessen teilnehmenden Mitglieder bekommen im Restaurant wie üblich einen Zuschuss vom Ortsverband.

Die nächsten **Stammtische** finden am **12. September 2024** im **Donau-Hirsch** in Sigmaringendorf und am **10. Oktober 2024** im **Restaurant Peperoncino** in Scheer statt.

Mit besten Grüßen
Alexander Begge

Vorsitzender OV Scheer/Heudorf
07572-76 53 801 / ov-scheer@vdk.de

Freiwillige Feuerwehr Scheer



Unsere nächste Probe findet **am Montag, den 02.09.24** statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Weitere Termine:

12.09. Übungsdienst

21.09. Ausflug

23.09. Übungsdienst

Michael Binder



Scheer e.V.

Musikprobe

Unsere nächste Musikprobe findet am 30.08.24 statt, Beginn ist um 19:45 Uhr.

Flohmarkt in Sigmaringen am Samstag, 31.08.24

Wir spielen beim Flohmarkt in Sigmaringen den Frühschoppen von ca. 10:30 Uhr – 12:30 Uhr.

Hierzu treffen wir uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 09:45 Uhr am Probelokal in kompletter Uniform ohne Hut.

Voranzeige

Alteisensammlung

Am Samstag, 07.09.24 findet die diesjährige Alteisensammlung statt.

Wir bitten die Bevölkerung von Scheer das Alteisen bis 09:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand abzustellen. Sollte schweres oder schwer zugängliches Alteisen zum Entsorgen sein, bitten wir um Voranmeldung bei Christoph Ehm, Tel: 07572/7691331 oder unter vorstand@stadtkapelle-scheer.de

Adventskalender

Die Stadtkapelle bietet auch dieses Jahr wieder Adventskalender an.

Die Mitglieder der Stadtkapelle kommen auf die Sponsoren zu, auch weitere Sponsoren sind immer gerne willkommen. Die Kalender werden voraussichtlich Ende Oktober/Anfang November zur Verfügung stehen, wir informieren rechtzeitig.

Margot Haga

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Scheer während der Sommerzeit:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 31. August bis 08. September 2024

Samstag, 31. August – Hl. Paulinus v. Trier

17.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 03. September – Hl. Gregor der Große

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 08. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

Jes 35,4-7a; Jak 2,1-5; EV: Mk 7,31-37

9.00 Eucharistiefeier

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Blochingen: Sa. 31.08. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Scheer: So. 01.09. 8.00 Uhr Eucharistiefeier

Bitte unter den kirchlichen Nachrichten Scheer nachlesen

- Tag des offenen Denkmals: Ehem. Hofkaplanei
Turmbesteigung

Weg des Moses

„Moses, das Kind im Weidenkorb“ so kennt man den Anfang der Bibelgeschichte. Doch wie ergeht es Moses auf seinem weiteren Lebensweg?

Wir haben die Geschichte vom Leben des Moses auf einem Weg durch den Wald dargestellt. Mit Mitmachaktionen und Tafeln zum Lesen wird die Geschichte von Moses erzählt.

Start ist an der Heudorfer Hütte. Der Weg ist mit lila Bändern gekennzeichnet. Wir laden alle, ob Jung oder Alt ein, sich eine kleine, besinnliche Auszeit vom Alltag zu nehmen und den Weg im Zeitraum vom 03.09. bis 08.09.2024 zu gehen.

Das Kigo-Team

Vereinsmitteilungen Heudorf



Sportverein Heudorf 05 e.V.

Elfmeterturnier am Samstag, 31. August 2024 auf dem Sportplatz in Heudorf

Das Turnier für die Herren - Mannschaften beginnt um 16.00 Uhr

Für die Damen – Mannschaften beginnt das Turnier um 18.00 Uhr.

Es haben sich 31 Mannschaften angemeldet.

Wir werden ein Zelt stellen und für Speisen und Getränke sorgen. Über viele Zuschauer würden wir uns sehr freuen.

Spaß-Siebenmeterschießen für Kinder:

Ebenso veranstalten wir wieder ein Spaß-Siebenmeterschießen für Kinder. Jedes Kind darf kostenlos einen Ball auf ein Tor mit Torwart schießen. Unter allen teilnehmenden Kindern verlosen wir tolle Sachpreise, unter anderem den original EM- Fußball und eine Carrera Rennbahn.

An alle Mitglieder des Sportvereins:

Alle Helfer des Sportvereins sollten am Samstag um 15.00 Uhr, die Schiedsrichter um 15.30 Uhr da sein. Der Aufbau beginnt am Freitag um 18.00 Uhr und am Samstag um 10.00 Uhr. Der Abbau am Sonntag beginnt um 10:00 Uhr.

Für den SV-Heudorf
Roland und Armin



Heimatverein Heudorf 1969 e.V.

Tanzkurs

Wir planen für unsere Mitglieder einen Tanzkurs zu organisieren. Dieser Kurs soll voraussichtlich über 6 Doppelstunden die Kenntnisse der Teilnehmer auffrischen und festigen. Folglich solltet ihr bereits etwas Erfahrung haben und älter als 16 Jahre sein. Der Preis steht noch nicht fest, da er abhängig von den Teilnehmerzahlen ist.

Angesetzt wird 18 € pro Stunde plus Fahrkostenanteil.

Wir werden in der folgenden Sitzung darüber diskutieren, ob sich der Verein hier in irgendeiner Form beteiligen kann.

Bitte meldet euch bei mir, die Teilnehmerzahl ist sicherlich begrenzt.

Gruß

Reiner Kuchelmeister, Vorstand

TEL.: 9367

Schulnachrichten

Unterrichtsbeginn an der Liebfrauenschule

Schuljahresbeginn 2024/25 an der Liebfrauenschule

Für die Schüler **ab Kl. 6** beginnt der Unterricht am Montag, 09.09.2024, regulär zur 1. Stunde um 7:50 Uhr im Klassenzimmer. Anschließend findet ein Schüलगottesdienst statt. Der Unterricht endet um 12.05 Uhr, für die Klassen A11-J2 um 12.50 Uhr.

Ab Dienstag, 10.09.2024 findet Unterricht für alle Klassenstufen nach Plan statt.

Die **neuen Fünftklässler der Realschule** begrüßen wir am **Montag, 09.09. um 14.00 Uhr** in der LIZARENA, beginnend mit einem Gottesdienst.

Die **neuen Fünftklässler des Gymnasiums** begrüßen wir am **Dienstag, 10.09. um 14.00 Uhr** in der LIZARENA, ebenfalls beginnend mit einem Gottesdienst.

Alle Fünftklässler haben hierzu bereits eine entsprechende Einladung erhalten.

Weitere Informationen können der Homepage der Liebfrauenschule unter www.liebfrauenschule-sigmaringen.de entnommen werden.

Pressemitteilungen Landkreis Sigmaringen

Landratsamt und Gemeinde lassen Schäden an der Ortsdurchfahrt Hitzkofen sanieren

Das Landratsamt Sigmaringen lässt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bingen von Montag, 2., bis voraussichtlich Freitag, 6. September, Schäden an der Landesstraße 455 in der Ortsdurchfahrt Hitzkofen (Laucherthaler Straße) sanieren. Dabei werden einzelne Schadstellen geflickt, Risse vergossen und die Höhe von Schiebern und Schächten aneinander angepasst. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich.

Der Streckenabschnitt zwischen der Einmündung Eichbergweg und dem Ortsende in Richtung Laucherthal wird am Montagmorgen nach dem Berufsverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen jeweils über Sigmaringen. Im Busverkehr ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Änderungen geben die Busunternehmen selbst bekannt.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Kulturschwerpunkt zu Frauen im Landkreis Sigmaringen: Das Programm für September

Trotz nach wie vor bestehender Defizite im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit sind Frauen heute fester Bestandteil des öffentlichen Lebens – und das nach einer jahrhundertelangen Geschichte der Unterdrückung und Rechtlosigkeit. Aus diesem Grund widmet der Landkreis Sigmaringen sein Kulturjahr 2024/25 unter dem Titel „SIGNifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ der weiblichen Hälfte der Landkreisbevölkerung. Wo stehen Frauen im Landkreis Sigmaringen heute? Welche Rolle spielen sie in der und für die Gesellschaft? Was bewegt und beflügelt sie? Diesen und weiteren Fragen spürt ein breit gefächertes Veranstaltungsprogramm nach. Die Angebote sind dabei so vielfältig und bunt wie das Leben selbst und zeichnen ein komplexes Bild über das Leben von Frauen im Landkreis Sigmaringen in Vergangenheit und Gegenwart. So sieht das Programm für den Monat September aus:

Sonntag, 15. September, 18.30 Uhr: Die Geschichte der Menschheit und des Volkes Israel beginnt als Familiengeschichte. In der Torah findet sich die ganze Bandbreite familiärer Beziehungen zwischen Eltern und Kindern, Geschwistern und Ehepartnern mit all ihren vielfältigen innerfamiliären Verhaltensmustern und Konflikten: von Liebe, Hass und Trost bis hin zu Verrat und Schutz. Wie sich Menschen in diesen Erzählungen der Torah wiederfinden können, darüber berichtet **Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg** in ihrem Vortrag im **evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24 in Sigmaringen**. Offenberg ist Rabbinerin der liberalen Jüdischen Gemeinde Hameln. Sie engagiert sich im jüdisch-feministischen Netzwerk „Bet Debora“ und bei der israelischen Frauenrechtsorganisation „Women of the Wall“. Ihr Vortrag in Sigmaringen wird musikalisch begleitet von **Kantor Assaf Levitin** von der Reform-Synagoge Hamburg. Dazu gibt es Bilder von **Marlis E. Glaser**. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Dienstag, 17. September, 19.30 Uhr: Als Elisabeth Volk 1979 in den Sigmaringer Kreistag gewählt wurde, war sie die einzige Frau in diesem Gremium und hatte es oft nicht leicht, sich in dieser Männerdomäne durchzusetzen. Nicht nur, dass dem Kreistag heute mehr Frauen angehören: Es handelt sich auch um eine neue Generation von Kommunalpolitikerinnen, die nicht mehr auf spezifische Frauenthemen wie Soziales, Bildung oder Gesundheit festgelegt sind. Im **Foyer des Sigmaringer Landratsamts** diskutieren **Elisabeth Volk** und die (ehemaligen) Kreisrätinnen **Helga Brey, Alexandra Hellstern-Missel, Anna Pröbstle und Sabine Rösch** über den Wandel in der Kommunalpolitik aus Sicht der Frauen und die noch anstehenden Herausforderungen hinsichtlich der Geschlechtergerechtigkeit. Moderation: Co-Dekanin und Pfarrerin **Dorothee Sauer**.

Mittwoch, 18. September, 18 Uhr: In seinem Vortrag „**Komm Jesus Maria, komm Teufel, holet mich!**“ bettet Historiker **Dr. Casimir Bumiller** die Hexenprozesse im Gebiet des heutigen Landkreises Sigmaringen in die allgemeine europäische Hexenverfolgung ein und versucht Erklärungen dafür zu finden. Am Beispiel des Prozesses gegen die sogenannte Bader-Ann aus **Veringenstadt** von 1680 arbeitet er die allgemeinen Muster der Verfolgung heraus. Dem Vortrag geht ein Rundgang mit Stadtführer **Manfred Saible** durch das historische **Heimatmuseum** im Rathaus voraus. Dort können historische Artefakte speziell aus der Zeit der Hexenverfolgung bestaunt werden, darunter das berühmte-berüchtigte „Hexenhemd“ der Bader-Ann. Die Teilnehmenden treffen sich im **Rathaus Veringenstadt** zur Führung. Der Vortrag ist anschließend in der **Bergschule** zu hören. Die Teilnahme kostet 8 Euro pro Person.

Freitag, 20. September, 19 Uhr: Frauen mit unterschiedlichen Migrationshintergründen, die zu unterschiedlichen Zeiten nach Deutschland eingereist sind, sprechen im **Schlosskeller in Meßkirch** mit der Integrationsbeauftragten des Landkreises, **Sanja Mühlhauser**, über „**Integration damals und heute**“. Sie berichten über ihren Start in Deutschland und darüber, wie Integration stattgefunden hat beziehungsweise empfunden wurde. Die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist kostenlos.

Samstag, 21. September, 9.30 bis 15 Uhr: In der **Metall-Kreativ-Werkstatt für Frauen** erlernen die Teilnehmerinnen die **Grundlagen des Schmiedens** und erfahren, wie die Werkstoffe erhitzt und bearbeitet werden, um daraus Werkstücke zu formen wie beispielsweise ein selbstgeschmiedetes Blatt. Die Veranstaltung findet statt im **Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7 in Sigmaringen**. Die Kursgebühr inklusive Materialkosten beträgt 25 Euro pro Person. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf fairwandel-sig.de und per E-Mail an kurse@fairwandel-sig.de.

Sonntag, 22. September, 15 Uhr: Der ehemalige langjährige Sigmaringer Kreisarchivar **Dr. Edwin Ernst Weber** führt unter dem Titel „**Zwischen Weltflucht und Selbstbestimmung. Weibliches Klosterleben im Augustinerchorfrauenstift Inzigkofen im 18. Jahrhundert**“ durch die denkmalgerecht sanierte Klosteranlage. Näher beleuchtet werden dabei Themen wie der klösterliche Alltag, die Frömmigkeitspraxis, Konflikte innerhalb der Klostergemeinschaft und ihre Beziehungen zur Außenwelt. Die Teilnehmenden treffen sich am **Haupteingang der Volkshochschule**. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mittwoch, 25. September, 19 Uhr: In ihrem Vortrag „**Vom Paar zur Familie – aus Zwei wird Drei?!**“ beleuchtet **Ingrid Weinmann** vom Regionalverband Hohenzollern des Vereins **donum vitae** die besondere Lebensphase der Familiengründung. Bereits mit der Schwangerschaft beginnt ein – manchmal krisenhafter – Prozess des Umbruchs. Mütter, Väter und Paare können diese besondere Situation jedoch aktiv gestalten. Es werden konkrete Perspektiven aufgezeigt, um unabhängig von Klischees und Erwartungen einen guten eigenen Weg zu entwickeln. Die Veranstaltung findet im **Foyer des Landratsamts Sigmaringen** statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Donnerstag, 26. September, 17.30 Uhr: **Anna Pröbstle** bietet eine **Hofführung mit anschließender Verkostung** auf dem **Wildblumenhof**, Hindenburgplatz 3 in **Scheer** an. In zweiter Generation bewirtschaftet Pröbstle mit ihren beiden Brüdern den Wildblumenhof nach Bioland-Richtlinien. Im Kreislauf der Natur produzieren sie Urgetreide, Linsen, Apfelsaft und Kartoffeln. Als Vertreterin der Slow-Flower-Bewegung vermarktet Anna Pröbstle außerdem die Schnittblumen, die auf ihrem Bio-Blumenfeld wachsen. Die Teilnahme kostet 20 Euro. Anmeldungen sind möglich bis Mittwoch, 18. September, per E-Mail an kultur@irasig.de.

Donnerstag, 26. September, 18 Uhr: Wer die türkische Küche kennenlernen möchte, ist eingeladen zum gemeinsamen **Interkulturellen Kochen** mit türkischen Frauen aus dem Landkreis Sigmaringen in der **Grafen-von-Zimmern-Realschule, Am Feldweg 15 in Meßkirch**. Nach dem gemeinsamen Essen gibt es bei einer Tasse Tee oder Kaffee genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl der Plätze jedoch begrenzt. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an sanja.muehlhauser@irasig.de.

Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr: In der Reihe „Frauen im Film“ zeigt das **Gloria-Kino-Center Mengen** den Film „**Suffra-**

gette – Taten statt Worte“ von Sarah Gavron. Darin geht es um Emmeline Pankhurst (Meryl Streep), die 1903 in Großbritannien die „Women’s Social and Political Union“ gründete – eine bürgerliche Frauenbewegung, die durch passiven Widerstand und durch öffentliche Proteste bis hin zu Hungerstreiks auf sich aufmerksam machte. Die sogenannten Suffragetten, größtenteils Arbeiterfrauen, waren teilweise gezwungen, in den Untergrund zu gehen und ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel mit dem immer brutaler zugreifenden Staat zu führen. Fesselnd wie ein Thriller erzählt „Suffragette“ die Geschichte von Maud, einer dieser mutigen Frauen, und ihrem Kampf um Würde und Selbstbestimmung. Der Eintritt kostet regulär 8,50 Euro und ermäßigt 7 Euro.

Samstag, 28. September, 9.30 bis 15 Uhr: In der **Metall-Kreativ-Werkstatt für Frauen** werden die Teilnehmerinnen an **verschiedene Schweißtechniken** sowie an das **Plasmaschneiden** herangeführt. Vom Upcycling alter Schrottteile – gerne können die Teilnehmerinnen unbeschichtete Gegenstände mitbringen – über kreative Kreationen bis hin zu dekorativen Elementen für den Garten können sich die Teilnehmerinnen unter fachkundiger Anleitung austoben. Schweißhelme werden gestellt. Die Veranstaltung findet statt im **Alten Schlachthof, Georg-Zimmerer-Straße 7 in Sigmaringen**. Die Kursgebühr inklusive Materialkosten beträgt 65 Euro pro Person. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf fairwandel-sig.de und per E-Mail an kurse@fairwandel-sig.de.

Sonntag, 29. September, 17 Uhr: **Chris Inken Soppa** liest in der **Stadtbibliothek Sigmaringen** aus ihrer Romanbiografie **„Hortense de Beauharnais – Ein Leben im Schatten Napoléons“**. Die Heirat ihrer Mutter mit Napoléon und dessen steiler Aufstieg katapultieren Hortense an einen Hof, in dem von den Frauen vor allem eines erwartet wird: dass sie sich fügen. Das tut sie zwar, indem sie wie befohlen Napoléons jüngeren Bruder heiratet, doch schon bald geht sie ihren ganz eigenen Weg. Die Autorin erzählt in ihrer packend geschriebenen Romanbiografie die bewegte Lebensgeschichte einer hochgebildeten Frau und politischen Netzwerkerin. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es zum Preis von 8 Euro unter der Telefonnummer 07571/106260 und per E-Mail an bibliothek@sigmaringen.de.

Pressemitteilungen

Handwerkskammer Reutlingen

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2024

570 Lehrstellen in 389 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 467 Lehrstellen in 279 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 555 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 80 Lehrstellen in 54 Betrieben ausgeschrieben und 52 Ausbildungsplätze in 36 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 89 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Augenoptiker, 6 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Dachdecker, 4 Elektroniker, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1

Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Friseure, 2 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 1 Glaser Fenster- und Glasfassadenbau, 2 Kraftfahrzeugmechatroniker, 2 Land- und Baumaschinenmechaniker, 12 Maurer, 9 Metallbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 4 Straßenbauer, 2 Stuckateure, 1 Technischer Modellbauer, 1 Technischer Systemplaner, 5 Tischler/Schreiner, 3 Zerspanungsmechaniker, 4 Zimmerer.

Bildungsmesse VISIONEN – Wege nach der Hochschulreife“ / 11. September 2024, 09.00 – 16:00 / Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Die Bildungsmesse **“VISIONEN – Wege nach der Hochschulreife“** bietet Unternehmen und Hochschulen aus dem Landkreis Sigmaringen und der Region die Gelegenheit zur Präsentation und zur Nachwuchsrekrutierung. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie die IHK Bodensee-Oberschwaben und die Handwerkskammer Reutlingen geben grundsätzliche Informationen über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt die Mitgliedsbetriebe daneben mit einem Informationsstand vor Ort und erreicht damit in nur wenigen Stunden nahezu alle künftigen Schulabsolventen mit Hochschulreife im Landkreis Sigmaringen.

Hochschule Albstadt Sigmaringen, Anton-Günther-Straße 51, 72488 Sigmaringen

AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben

Thrombose: Die stille Gefahr

AOK bestätigt: Anzahl der Betroffenen in der Region Bodensee-Oberschwaben rückläufig

Eine gute Nachricht: In den vergangenen Jahren ist die Anzahl an AOK-Versicherten, die wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung waren, zurückgegangen. „Während 2018 in der Region Bodensee-Oberschwaben noch 2.974 AOK-Versicherte aufgrund einer Thrombose ärztlich behandelt wurden, waren es 2022 2.751 Versicherte“, weiß Bernd Gulde, stellvertretender Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. „Die Anzahl der Betroffenen setzte sich im Jahr 2022 aus 704 Betroffenen im Bodenseekreis, 986 Patienten im Landkreis Sigmaringen und 1.061 Erkrankten im Landkreis Ravensburg zusammen. In allen Landkreisen war die Anzahl geringer als im Jahr 2018.“

Eine Thrombose bezeichnet die Bildung eines Blutgerinnsels (Thrombus) in einem Blutgefäß, das den Blutfluss behindert oder vollständig blockiert. Das Blutgerinnsel kann in den Venen (venöse Thrombose) oder in den Arterien (arterielle Thrombose) auftreten. Besonders gefährlich wird es, wenn sich der Thrombus löst und in die Lunge gelangt, was zu einer potenziell tödlichen Lungenembolie führen kann. Thrombosen sind deshalb ein medizinischer Notfall, der schnellstmöglich behandelt werden muss.

Risikofaktoren und Symptome

Zu den Hauptrisikofaktoren einer Thrombose zählen Immobilität, etwa nach langen Flugreisen oder Bettlägerigkeit, Operationen, Übergewicht, Rauchen, eine Schwangerschaft und hormonelle Verhütungsmittel. Auch das Alter spielt eine Rolle: unter 60 Jahren liegt das Risiko für eine Thrombose bei 1:10.000/Jahr und steigt mit den Jahren auf 1:100/Jahr.

Die Symptome einer Thrombose sind nicht immer eindeutig und variieren je nach betroffenem Gefäß. Typische Anzeichen sind Schwellungen, Schmerzen und eine rötliche bis bläuliche Verfärbung der Haut, oft im Bereich der Beine. Zudem kann es zu einem Spannungsgefühl kommen. Bei Verdacht auf eine Throm-

bose ist es wichtig, sofort einen Arzt aufzusuchen, um schwere Komplikationen zu vermeiden.

Präventive Maßnahmen sind von großer Bedeutung, um das Risiko einer Thrombose zu verringern. Dazu gehört regelmäßige Bewegung, vor allem bei sitzender Tätigkeit, das Tragen von Kompressionsstrümpfen bei längeren Reisen, der Verzicht auf Rauchen und eine gesunde Ernährung.

Sollte es dennoch zu einer Thrombose kommen, ist eine schnelle Behandlung wichtig. Je schneller sie beginnt, desto größer sind die Erfolgsaussichten. Grundsätzlich gilt es, das Blutgerinnsel zu beseitigen und die Langzeitfolgen zu minimieren. Die wichtigste Maßnahme in der Therapie besteht darin, Gerinnungshemmer, z. B. Heparin zu verabreichen. Diese sorgen dafür, dass die Blutbestandteile nicht so leicht verkleben und das Gerinnsel abgebaut wird.

In vielen Fällen empfehlen Ärzte nach einer Thrombose die Gerinnungshemmer für einige Monate weiter einzunehmen. Außerdem ist es in manchen Fällen ratsam, Kompressionsstrümpfe für einen längeren Zeitraum zu tragen. Solche Strümpfe üben von außen Druck auf das Bein aus und verbessern so den Blutfluss.

Mehr Bewegung im Alltag mit der AOK

Die Bewegungskurse der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben bieten die Möglichkeit für mehr Bewegung im Alltag. Durch vielfältige Bewegungskurse kann nicht nur die Kraft, sondern auch die Koordinations- und Dehnfähigkeit gesteigert werden. Auch die Ernährungs- und Entspannungskurse tragen zu einem gesünderen und ausgeglicheneren Lebensstil bei. Wer nicht vor Ort dabei sein kann oder einfach selbst entscheiden möchte, von wo aus er teilnimmt, nutzt am besten die digitalen Angebote.

Mehr Informationen gibt es unter www.aok.de/pk/gesundheitskurse

Caritas Biberach-Saulgau Konzertlesung mit Sarah Straub zum 20-jährigen Jubiläum des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach



Traditionell findet rund um den Welt-Alzheimer-Tages am Freitag, den 20. September 2024 der Fachtag Demenz „DEMENTZ — Hilfreiches und Wissenswertes für Angehörige“ im Landratsamt Biberach statt. Von 13 Uhr bis ca. 16 Uhr wird für Betroffene, Angehörige und am Thema Demenz Interessierte ein informatives Programm angeboten.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Netzwerkes Demenz kommt Dr. Sarah Straub, (Konzertmacherin und Psychologin der Uniklinik Ulm) zur Konzertlesung nach Biberach. Sie zeigt mit ihrem ersten Buch „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ in vielen Beispielen, was es bedeutet, wenn aus Vergesslichkeit Demenz wird, welche Aufgaben, aber auch Hilfsmöglichkeiten mit dieser Diagnose verbunden sind. Einfühlsam und konkret beschreibt sie, wie der Lebensalltag mit Demenzerkrankten geregelt werden kann, wenn beispielsweise das Autofahren zur Gefahr wird, wenn die Körperhygiene nachlässt oder sich Stürze häufen. Sarah Straub gewährt bei der Konzertlesung mit eigenen Liedern auch einen Blick hinter die Fassaden der Kliniken und erklärt, warum es für die Forschung im Moment noch so schwierig ist, ein Heilmittel zu finden. Und so ist „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ auch eine feinfühlig verfasste Orientierungshilfe, die hilft, den Verlauf, aber auch das Endstadium dieser Erkrankung für Patienten wie Angehörige würdevoll zu gestalten. Im Anschluss an

die Konzertlesung steht Sara Straub noch für die Buchsignierung zur Verfügung.

Im Foyer des Landratsamtes zeigen darüber hinaus ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeanbieter im Bereich Pflege, Betreuung, Versorgung und Beratung aus dem Landkreis Biberach ihre Unterstützungsleistungen an Infoständen auf. Über Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren, kann man sich auch informieren. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, freiwillig Engagierte und Fachkräfte. Bitte melden Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau (07351 8095-190, wiedemann.d@caritas-dicvrs.de oder www.netzwerk-demenz-bc.de).

Basis-Schulung zur Prävention sexuellen Missbrauchs (A2)

Fortbildung für Einsatzleiter*innen der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Das Engagement in der Organisierten Nachbarschaftshilfe bringt Helfer*innen und Einsatzleitungen in persönlich engen Kontakt mit älteren, pflegebedürftigen und oft auch dementen, schutzbedingten Personen. Dabei gilt es immer wieder, die passende Form von Nähe und Distanz zwischen Helfender*in und unterstützter Person auszuloten und körperliche, non-verbale oder verbale Grenzüberschreitungen beiderseitig zu verhindern. Die Basis-Schulung Prävention möchte Einsatzleitungen für diese Themen sensibilisieren, sie im achtsamen Umgang mit älteren und dementen Schutzbedingten stärken, zu Grundfragen sexualisierter Gewalt und richtigen Verhaltensweisen im Falle eines Verdachtes informieren („Was tun wenn?“).

Das Bischöfliche Gesetz über Fortbildungen zur Prävention von sexuellen Missbrauch aus dem Jahr 2019 sieht vor, dass Träger von Organisierten Nachbarschaftshilfen dafür Sorge tragen, dass ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen alle 5 Jahre an einer Präventionsschulung teilnehmen und diese dokumentieren. Die Schulungsverpflichtung gilt für Nachbarschaftshilfen in Trägerschaft von kath. Kirchengemeinden bzw. Sozialstationen von kath. Kirchengemeinden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Die 3- stündige Präventionsschulung der AG Nachbarschaftshilfe ist ergänzend zu den durch die Kirchengemeinden durchgeführten Basis-Schulungen für Ehrenamtliche und findet am Donnerstag den 26.9.24 von 13:30 bis 16:30 Uhr im Haus der Caritas, Waldseer Str. 24 in Biberach im Forum gelb (EG) statt. Anmeldung und weitere Infos erhalten sie von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau unter hia@caritas-biberach-saulgau.de oder 07351 8095190.

Regierungspräsidium Tübingen

Arnold Goller ist neuer Leiter des Referats „Steuerung und Baufinanzen“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Arnold Goller wurde am 22. August 2024 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen Leiter des Referats „Steuerung und Baufinanzen“ ernannt.

„Mit Arnold Goller haben wir einen erfahrenen Bauingenieur für die Leitung des Referats gewonnen. Seine langjährige Berufserfahrung aus verschiedenen Ebenen der Landesverwaltung macht ihn zur idealen Besetzung für diese verantwortungsvolle Position. Sein Fachwissen wird uns dabei helfen, Infrastrukturprojekte im Bereich der Bundes- und Landesstraßen effizient zu koordinieren,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser anlässlich der Amtseinführung.

Arnold Goller, der nach dem Abitur und Grundwehrdienst Bauingenieurwesen an der Universität Stuttgart studierte, begann sei-

ne berufliche Laufbahn als konstruktiver Ingenieur in einem Ingenieurbüro. Seit 2002 ist er in der Landesverwaltung von Baden-Württemberg tätig, zunächst als Bauleiter beim Straßenbauamt in Reutlingen und später beim Baureferat in Reutlingen, wo er unter anderem als Projektleiter die Ortsumgehung Metzingen im Zuge der B 28 abwickelte. 2009 wechselte er ins damalige Referat „Steuerung und Baufinanzen, Vertrags- und Verdingungswesen“ nach Tübingen und verantwortete den Ausbau der A 8 zwischen Hohenstadt und Ulm-West. 2016 ging er als Referent zum Verkehrsministerium nach Stuttgart und kehrte 2017 als stellvertretender Leiter des Referats „Straßenbau Nord“ an das Regierungspräsidium Tübingen zurück. Dieses Amt hatte Goller die letzten sieben Jahre inne. Der 54-Jährige engagiert sich in der landesweiten Ausbildung der Baureferendare und ist in seiner Freizeit bei der freiwilligen Feuerwehr sowie im Gemeinderat seiner Heimatgemeinde ehrenamtlich aktiv.

Hintergrundinformation:

Das Referat „Steuerung und Baufinanzen“ übernimmt das übergeordnete Projektmanagement für die vielfältigen Planungs- und Bauvorhaben in der Abteilung Mobilität, Verkehr, Straßen. Dazu gehören der Neubau, Umbau und Ausbau von Bundes- und Landesstraßen, sowie Erhaltungs- und Radwegmaßnahmen an diesen Straßen. Die Grundlage hierfür sind die Bedarfspläne des Bundes und des Landes, die mittelfristigen Erhaltungs- und Bauprogramme sowie die dem Regierungspräsidium zur Verfügung stehenden Straßenbaumittel des Bundes und des Landes. Die für den Bau und den Betrieb der Straßen anfallenden Aufwendungen werden im Referat haushaltsrechtlich erfasst und entsprechend gebucht.

Das Referat prüft und sichtet Ausschreibungen und Vergaben und berät die Referate zu Fragen des Vergaberechts. Weiterhin ist das Referat bei Straßenbauvorhaben die Schlichtungsstelle, wenn Meinungsverschiedenheiten zwischen einem Auftragnehmer und einer Unteren Verwaltungsbehörde oder einem den Auftrag gebenden Straßenbaureferat des Regierungspräsidiums auftreten.

Außerdem beurteilt das Referat Bauvorhaben von Kommunen oder Privatpersonen entlang von Bundes- oder Landesstraßen hinsichtlich der Einhaltung der nach Straßenrecht festgelegte Mindestabstände. In Bezug auf die Widmung, Umstufung und Einziehung von Straßen regelt das Referat die Klassifizierung der Straßen in Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen. Darüber hinaus ist das Referat für die Vorbereitung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit in der Abteilung „Mobilität, Verkehr und Straßen“ des Regierungspräsidiums Tübingen zuständig und informiert über die aktuellen Baumaßnahmen.

Kurse

Volkshochschule Mengen

Die ersten Veranstaltungen beginnen

Ab 9. September beginnen die ersten Veranstaltungen der Volkshochschule Mengen:

Deutsch für russischsprachige Teilnehmer 6 (A1.2)

Beginn: 09.09., 9.30-11.00 Uhr und 14.30-16.00 Uhr

Yoga ganzheitlich

Der Kurs ist bereits belegt.

Beginn: 10.09., 18.30-20.00 Uhr

Gesund bleiben mit Hatha-Yoga

Die Kurse sind bereits belegt.

Beginn: 12.09., 18.15-19.45 Uhr und 20.00-21.30 Uhr

Deutsch als Zweitsprache für Anfänger (A1.1)

Beginn: 12.09., 18.30-20.00 Uhr

Da die Teilnehmerszahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) anmelden. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage und in den Programmen, die in Mengen und der Region ausliegen.

Veranstaltungen

Haus der Natur

Naturschutzzentrum Obere Donau

Beuron. Vortrag „Die wunderbare Welt der Pilze“.

Donnerstag, 5. September, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 04.09.)

Wer Pilze nur als Beilage zum Jägerschnitzel kennt, hat etwas verpasst. Denn im Reich der Pilze gibt es nichts, was es nicht gibt. Es gibt Pilze, die im Dunkeln leuchten, Pilze, die größer sind als jeder Walfisch. Es gibt Pilze, die nicht im Herbst, sondern im Frühling oder Sommer wachsen. Und natürlich gibt es auch Pilze, die ein Essen zu einem echten Festschmaus oder umgekehrt zu einer Henkersmahlzeit machen. Lernen Sie in diesem Vortrag die wunderbare Welt der Pilze kennen. Pilz-Gourmets kommen dabei genauso auf ihre Kosten wie Naturliebhaber, die einfach nur mehr über diese spannenden Lebewesen jenseits von Pflanze und Tier wissen wollen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referentin: Judith Engst; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 4. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte...

Samstag, 7. September, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 05.09.)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 5. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Sommer, Sonne, Räuberland...

- 31.8. und 1.9. Pfullywood-Festival
- 7.9. Finale der Bürgerbahn
- 8.9. Tag des offenen Denkmals in Pfullendorf

Samstag, 31. August: MUSIKPROB 2024 – Brassfestival

Open Air im Seepark Linzgau mit Brass Spaß ohne Grenzen im Rahmen des Pfullywood Festivals. Während der MUSIKPROB BRASS-DAYS werden wie gewohnt die besten Brassbands auf der großen Mainstage sowie auf der Blech-Stage, direkt am Campinggelände präsentiert. 10.00 – 13.30 Uhr Blechstage, 14.00 – 0:45 Uhr Main-Stage Alle Bands und Spielzeiten unter <https://pfullywood-festival.de/> Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Samstag, 31. August: Dancing Queen – ABBA Symphonic Tribute Show

Am Samstagabend besteht im Seepark die unvergessliche Gelegenheit, mit der ABBA Tribute Band „Dancing Queen“, ihren sechs Bandmitgliedern und ihrem 37-köpfigen Symphonieorchester in die Vergangenheit einzutauchen. Mit ihren mitreißenden Interpretationen der zeitlosen Hits der schwedischen Pop-Legenden verspricht die Band, Sie auf eine musikalische Reise durch die glanzvolle Ära der 70er Jahre zu entführen. Mit Superhits wie Waterloo und Mamma Mia, ihren authentischen Kostümen und energiegeladenen Performances holen „Dancing Queen“ eine der ikonischsten Bands aller Zeiten zurück auf die Bühne – seid dabei und lasst euch in eine Welt voller Nostalgie und Partystimmung versetzen!

50 JAHRE ABBA- DAS JUBILÄUM DER SCHWEDISCHEN POP-IKONEN Wir feiern nicht nur die zeitlosen Hits von ABBA, sondern auch ihr 50-jähriges Jubiläum – und Sie sind eingeladen, Teil dieses besonderen Moments zu sein! Vor dem großen Konzert am Abend warten auf Sie und Ihre Freunde tolle Überraschungen und Aktivitäten, die Ihr Erlebnis noch unvergesslicher machen werden. Tanzen, singen und feiern Sie mit uns erst unter der Sonne und dann unter dem leuchtenden Sternenhimmel – gemeinsam erleben wir die mitreißende Magie der schwedischen Pop-Ikonen bei uns im Seepark! Tickets unter <https://pfullywood-festival.de/abba> Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 1. September: Andreas Gabalier in Concert

Der Volks-Rock'n'Roller wird mit seiner Tour „Andreas Gabalier – Der Dirndl-Wahnsinn geht weiter!“ bei uns auf dem Pfullywood Festival die Bühne so richtig rocken! Bekannt ist er nicht nur für seine strammen Waden, die muskulösen Oberarme und die stil-sichere Lederhose, sondern vor allem für seine großen Hits wie „I sing a Liad für di“ oder auch „Hulapalu“. Für euch bringen wir mit Andreas Gabalier österreichischen Volksrock an den Bodensee. Tickets gibt es in verschiedenen Kategorien: Von dem großen Blue oder Pink Circle bis hin zu exklusiven VIP-Tickets kannst du Andreas Gabalier bei uns hautnah erleben!

Zeitplan: Einlass: ca. 16:00 Uhr

Vorband: ca. 17:00 Uhr D`Hundskrippln & The Monroes

Konzertbeginn: ca. 19:30 Uhr Andreas Gabalier

Tickets und weitere Informationen unter <https://pfullywood-festival.de/andreas-gabalier> Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Samstag, 7. September: Saisonfinale der Bürgerbahn

Die Samstags-Fahrsaison der ehrenamtlich geführten Bürgerbahn zwischen Altshausen und Pfullendorf endet an diesem Tag. Nutzen Sie diesen Tag nochmals um sich an einem Samstag auf der malerischen Räuberbahn von ehrenamtlichen Eisenbahnern durchs Räuberlang chauffieren zu lassen. Wie wäre es nochmal mit einer Fahrt zum Einkaufs- oder Stadtbummel... Ganz in die Winterruhe fallen wir aber nicht. An den Sonntagen 27. Oktober und 3. November verlängern wir die Räuberbahnsaison auf unserer Eisenbahn und am 17. November fahren wir extra zur Modelleisenbahnausstellung des MEC Pfullendorf. Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 8. September: Tag des Denkmals Öffnung Obertor

Das Obertor in Pfullendorf öffnet seine Pforte für neugierige Augen. Jeder kann während des Zeitfensters hinauf ins Tor und die historische Doppeltoranlage erkunden. Eine Gästeführerin steht Ihnen als Ansprechpartnerin vor Ort zur Verfügung. Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich! Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Kulturnetzwerks Zollernalb-Sigmaringen**„Kultur auf dem Acker“ - Slam, Musik & Clownerie**

... aus der Veranstaltungsreihe „bodaguet“ des Kulturnetzwerkes Zollernalb-Sigmaringen.

„Kultur auf dem Acker“ bietet am Samstag, 07.09.2024 eine Plattform für regionale Künstler*innen. Kulturinteressierten wird die Möglichkeit geboten, die regionalen Kunstschaaffenden an einem besonderen Ort zu erleben: auf dem Gelände der Solidarischen Landwirtschaft Sigmaringen. Zwischen Gemüsebeeten, Kräutergärten und Blumenwiese wird es erst Flammkuchen aus dem Lehmbackofen und solidarische Gemüsesuppe geben, bevor dann verschiedene Musiker, Poetry-Slammer und eine Clownin das Heft in die Hand nehmen. Das Publikum darf sich auf Lustiges, Nachdenkliches und Unterhaltsames freuen.

Während für das kulinarische Angebot Preise festgelegt werden, ist der Eintritt zum Kulturprogramm frei.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Alten Schlachthof Sigmaringen statt.

Samstag, 07.09.2024 13:00, Solawi Sigmaringen, Alte Jungnauer Straße 1, 72488 Sigmaringen

Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

LandArtWorkshop mit Rudi Hundefänger

Workshop aus der Veranstaltungsreihe „bodaguet“ des Kulturnetzwerkes Zollernalb-Sigmaringen.

Wanderung am Samstag, 07.09.2024 zu Kunstobjekten von Rudi Hundefänger. Anschließend findet ein kreativer Workshop statt, in dem die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen gegeben wird.

Teilnehmen können bis zu 12 Personen ab 16 Jahren.

Der Workshop findet nur mit ausreichenden Anmeldungen statt. Ausweichtermin 21.09.2024

Samstag, 07.09.2024, Start: 13:30 Uhr am Wanderparkplatz „7 Kirschbäume“ in Sigmaringen

Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

„Wurzeln des Überlebens“ – Filmabend im K3 Winterlingen

Das Kulturnetzwerk Zollernalb-Sigmaringen lädt am Freitag, dem 13.09.2024 im Rahmen des Veranstaltungsprogramms „bodaguet“ zum Filmabend mit anschließender Diskussion in das K3 Winterlingen ein.

Im K3 der Film »Wurzeln des Überlebens« gezeigt. Der Film begleitet fünf innovative Landwirt*innen, die sich das im Zuge der agrarwirtschaftlichen Industrialisierung beinahe vergessene bäuerliche Wissen der letzten Jahrtausende zu Nutzen machen und weiterentwickeln. Da ist die empathische Milchbäuerin, die sich zur Mission gemacht hat, nie wieder die kläglichen Schreie eines von der Mutter getrennten Kalbs hören zu müssen, dort der Bauer, der den Nutzen des Regenwurms für sich entdeckte, und schließlich der „Tomatenkaiser“, der mit seinen über 3000 verschiedenen Tomatensorten ein Monumentum der Artenvielfalt errichtet. Ihr Plädoyer: „Wir Bauern und Bäuerinnen müssen selbstbewusster werden“. Der Filmabend ist Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ Das Pro-

gramm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

Freitag, 13.09.2024 um 20:00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr) im K3 in Winterlingen, Wilhelm-Bihler-Str. 4, Winterlingen
Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

Vorankündigung:

Premiere "Unterm Holderbusch" - aus der Veranstaltungsreihe "bodaguat"

Das Kulturnetzwerk Zollernalb-Sigmaringen lädt im Rahmen des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten, Strukturen stärken“ zu diesem zauberhaften Mini-Theaterstück für ein Publikum ab 4 Jahren ein.

Dass unterm Holderbusch ganz schön was los ist, zeigen die Theater-Kids des K3 Winterlingen in ihrem neuen Stück. Die verschiedenen Tiere, Elfen und Bäume nehmen die Zuschauenden mit durch den Jahresverlauf und zeigen dabei, dass es in vielfältigem Zusammenleben zwar immer wieder mal knirscht und doch gleichzeitig ein friedvoller Umgang miteinander möglich ist. Die Kinder trugen im Vorfeld viel Interessantes über dieses artenreiche Habitat zusammen und dachten sich einzelne Szenen aus. Evelin Nolle-Rieder fügte diese zu einem humorvollen und lehrreichen Theaterstück zusammen.

Sonntag, 15.09.2024, 15:00 Uhr (Einlass:14:30 Uhr) im Alten Schlachthof Sigmaringen

Weitere Vorführungen:

Freitag, 20.09.2024, 15:00 Uhr, Ziegelhütte 2, Winterlingen-Harthausen

Sonntag, 22.09.2024, 15:00 Uhr, Am Roßberg Albstadt-Ebingen

Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater>

Trauerrednerin spricht noch zweimal über „Tod und die Liebe“ Interessierte sind am 8. und 10. September zu Vorträgen eingeladen

Der erste Vortrag über „Tod und die Liebe“ des Kulturnetzwerks Zollernalb Sigmaringen anlässlich des Memento-Tags im Ruheforst Hohenzollern-Sigmaringen ist auf große Resonanz gestoßen. Nun wird Trauerrednerin Susi Lermer (Silbenband.de) noch bei zwei weiteren Veranstaltungen zu diesem Thema erwartet. Am Sonntag, 8. September, ist sie um 17 Uhr in der Kapellenruine beim Schloss Straßberg bei Albstadt zu Gast sowie am Dienstag, 10. September, um 17 Uhr am Andachtsplatz des Ruheforsts Zollernblick.

Musikalisch begleitet wird die Rednerin an beiden Terminen von Katrin Sieber-Schoch (Gesang) und Simon Steigmayer (Gitarre). Mit ihrem Vortrag möchte Susi Lermer aufzeigen, dass der Tod uns über die Trauer zur Liebe, die dann bleibt, führen kann. Sie möchte den Tod aus der Tabuzone holen, ihn sogar als großen Lehrmeister sehen.

Über verschiedene Zitate (u. a. von Goethe, Bonhoefer oder Sterbenden im Hospiz) wird sie ein Bewusstsein für ein "endliches" Leben schaffen. Dies kann zu Dankbarkeit und Demut führen und absolut befreiend sein. Aus ihrer eigenen Erfahrung wird sie über den Umgang mit Trauer reden und dabei die Liebe, als das, was ist und bleibt und über Alles siegt, hervorheben.

Die Veranstaltungen sind kostenlos, finden jedoch nur statt, wenn ausreichend Anmeldungen eingehen. Um Anmeldung unter <https://k3-winterlingen.theater/> wird deshalb gebeten.

Die Vorträge sind Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

Nachtrag Vereine Scheer

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Scheer



Enthüllung der neuen Wandertafel am Erratischen Block am Samstag, den 31. August 2024 um 11:00 Uhr

Einladung

Der Bauhof der Stadt Scheer hat in den vergangenen Wochen den Platz auf dem Schachen in der Nähe des Funkturmes mit einer Bank und einem Tisch neu gestaltet. Vielen ist beim Vorbeigehen oder bei einer Rast am Funkturm vielleicht schon der große Stein aufgefallen. Der Schwäbische Albverein aus Scheer möchte nun mit einer dort angebrachten Tafel etwas zur Geschichte des weitgereisten Steins beitragen. Deshalb laden wir Sie zu der Enthüllung dieser Tafel herzlich ein.

Wir treffen uns um 10:30 Uhr am Hofgarten zu einer ca. 30 minütigen Wanderung über das „Finstere Wäldle“ hinauf zum Erratischen Block. Dieser Weg wird ein Teil der großen Route des für 2025 geplanten „Mörke & Josephine-Weges“ werden und dort vorbeigehen.

Es würde uns freuen, wenn viele Bürger der Stadt Scheer, der Stadtverwaltung und aus den Vereinen zur Eröffnung mitkommen.